

Piraten	09.06.2020
An: Frau Bürgermeisterin Leidemann	ggf . Nummer
<input type="checkbox"/> Antrag gemäß § 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag) <input type="checkbox"/> Vorschlag zur Tagesordnung (§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung) zur Beratung im: <input checked="" type="checkbox"/> Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeisterin <input type="checkbox"/> Ausschussvorsitzender d. <input checked="" type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion bürgerforum <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion DIE LINKE. <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Solidarität für Witten <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input type="checkbox"/> Piraten <input type="checkbox"/> WITTEN DIREKT <input type="checkbox"/> Pro NRW <input type="checkbox"/> fraktionslose Ratsmitglieder <input type="checkbox"/> Integrationsrat <input type="checkbox"/>

Betreff
Müllentsorgung im öffentlichen Raum während der Corona-Situation

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Sehr geehrte Frau Leidemann,

aktuell hat unsere Fraktion mehrere Beschwerden von Wittenerinnen und Wittener erhalten, die sich über Müll im öffentlichen Raum und vor allem überfüllte Mülltonnen beklagen. Wir haben sie jeweils auf den Mängelmelder verwiesen bzw. die Probleme selbst gemeldet. Allerdings ergeben sich für uns durch die aktuelle Corona-Situation auch einige Fragen:

1. Durch die Corona-Situation ist der Aufenthalt im Freien für viele Menschen wichtiger geworden, denn viele andere Freizeitaktivitäten waren und sind nicht mehr möglich. Gibt es dadurch ein erhöhtes Müllaufkommen an für die Freizeit attraktiven Orten in Witten?
2. Wurde die Leerfrequenz für öffentliche Mülleimer an diesen Stellen dementsprechend angepasst?
3. Wenn nicht, wäre dies eine Möglichkeit das Problem zu beheben?
4. Gibt es von Seiten der Verwaltung schon Pläne im Hinblick auf die Sommerferien? Viele Menschen werden aufgrund der aktuellen Situation zuhause bleiben und die lokalen Freizeitmöglichkeiten (Rheinischer Esel, Hohenstein, Muttental etc.) verstärkt nutzen. Dies könnte auch zu einem erhöhten Müllaufkommen an diesen Orten führen.

5. Wäre es möglich, zusätzliche oder größere Müllbehälter an Stellen aufzustellen, an denen regelmäßig viele Menschen zusammen kommen?
6. Wäre es alternativ möglich, solche Standorte an Tagen mit erwartbar höherem Andrang von Menschen (Feiertage, Wochenenden mit gutem Wetter) mit mobilen Müllbehältern auszustatten?
7. Sind personelle Ressourcen für eine höhere Frequenz bei Leerung von Mülleimern und zur schnelle außerplanmäßigen Abfallbeseitigung vorhanden?

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen und viele Grüße,

Stefan Borggraefe (Ratsmitglied PIRATEN)